

## Schweizermeisterschaft 10m 2024 kniend

Die aus der Vorqualifikation berechtigten Schützinnen und Schützen trafen sich auf der 10m Anlage in Wil zum kniend Final 2024.

Am Sonntagmorgen starteten die 13 **Schützinnen und Schützen der Kategorie U23** um 9 Uhr zum 40 Schuss umfassenden Programm, welches für die Besten 8 gleichzeitig die Finalqualifikation bedeutete.

Ein Spitzenresultat erzielte dabei Astrid Meier (Herisau-Waldstatt) mit 394 Ringen. Lediglich als 6. Stieg Dominic Negraszus (Buhwil-Neukirch) im Vorfeld von vielen als Favorit gehandelt, in den Finaldurchgang ein.

Nachdem jeder TeilnehmerInn 10 Schüsse absolviert hatte lagen Kaya Staub und Dominic Negraszus mit 97 Punkten in Führung. Einzig Manuel Senn und Astrid Meier vermochten den beiden zu folgen. Ab dem 10. Schuss musste der jeweils am schlechtesten rangierte Teilnehmer ausscheiden bis schlussendlich beim 16. Durchgang Kaya Staub und Dominic Negraszus übrigblieben und gleichauf lagen. Da beim darauffolgenden Durchgang für beide eine 9 resultierte musste der nächste Schuss entscheiden. Als bei Kaya Staub eine 9 und bei Dominic Negraszus eine 10 gemeldet wurde, stand dieser als 10m Schweizermeister in der Kniendstellung, wie einen Tag zuvor beim Stehendwettkampf, fest. Als guter dritter vervollständigte Manuel Senn (Horgen) das Podest.

**Die 27 Eliteschützen und Schützinnen** absolvierten ebenfalls ein 40 Schuss Programm, in welchem der Vorjahressieger Renato Schulthess (Stadtschützen Burgdorf) mit hervorragenden 396 (!) Punkten zuoberst stand. Die besten 8 Teilnehmer absolvierten anschliessenden den einzeln kommandierten Final.

An Spannung war der Final kaum zu überbieten, waren doch bis zum 10. Schuss der spätere Sieger Andreas Schweizer (Herisau-Waldstatt) und Raffael Müller (Stein) mit 99 Punkten gleichauf. Gefolgt von Stefan Haag (Herisau-Waldstatt) und seinen Vereinskameraden Ernst und Carmen Zellweger mit 98 Ringen.

Nachdem der 3.Zellweger (Ralf) sich beim 4.Durchgang eine 8 schreiben lassen musste und somit früh aus der Entscheidung viel und als 8ter den Stand verlassen musste, folgte ihm zwei Runden später der Titelverteidiger aus 2023 Renato Schulthess. Nach dem 16. Durchgang lagen die beiden als 7ter und 8ter in den Final eingezogenen Haag und Schweizer mit 157 Punkten gleichauf. Somit musste der nachfolgende Pfeil entscheiden. Als sich beide eine 9 notierten, war ein weiterer Durchgang notwendig. Anhand des Raunens im Publikum musste die Entscheidung gefallen sein. Als Stefan Haag mit einer 8 vorliebnehmen und Andreas Schweizer eine 10 erzielte, war der Titel Andreas Schweizer nicht mehr zu nehmen. Als verdienter dritter verliess Raffael Müller den Stand.

(Resultatübersicht unter: <https://easv.ch/wettkaempfe-resultate/wettkampf/sm-10m>)

Eine von Erwin Grossglauser und seinen Helfern wie am Tag zuvor, bis ins letzte Detail perfekt organisierte Meisterschaft, fand mit dem Absenden einen würdigen Abschluss.

18.02.24 (fs)